

Bezirksklasse Herren STD

TTG Buxtehude (SG) II : TuS Harsefeld II
Freitag, 23.02.2024, 20:15 Uhr

TTG Buxtehude (SG) II und TuS Harsefeld II schenken sich nichts

Nach rund 4 Stunden hartem Kampf in der Bezirksklasse Herren STD entführten die Gäste des TuS Harsefeld II in ihrem 13. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf bei der TTG Buxtehude (SG) II. Die Gastgeber profitierten dabei von einem stark aufspielenden Oliver Dankers, der seine Spiele gänzlich gewann. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussspiel Bartel / Stühm. Nach dieser für beide Teams in Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler von der TTG Buxtehude (SG) II um die Nummer 1 Jan Hendrik Bartels nun 19 Pluspunkte in der Tabelle.

Den Start machten die Doppel. Bartel / Stühm gegen Schnoor / Vagts hieß die Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Es war ein langes Spiel, bis Bartels / Mehrkens ihre 2:3-Niederlage gegen Wewers / Holst hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Beim Erfolg in vier Sätzen konnten Capelle / Dankers nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Gekämpft bis zum Schluss hatte im Anschluss Jan Hendrik Bartels in der Partie gegen Dieter Holst. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Bartels seine Favoritenrolle, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht bestätigen konnte. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Günter Wewers musste Daniel Capelle Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Einen langen Atem hatten die Kontrahenten im dritten Satz, der erst nach 36 Ballwechseln endete und ebenso wie der finale Satz mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. 3:2 hieß es dagegen am Ende des nächsten Spiels, als Dirk Bartel und Hans-Peter Vagts die Schläger kreuzten. Mit 4:11, 9:11, 11:8, 13:15 verlor anschließend dagegen Marko Stühm seine Partie gegen Dieter Schnoor, in die Stühm im Vorfeld eigentlich als deutlich favorisiert gegangen war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Oliver Dankers und Lars Kappelmann beendet, das Oliver Dankers letztendlich gewann. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Einen Erfolg verpasste Wolfgang Mehrkens beim 1:3 gegen Michael Deckelmann, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Lange umkämpft war derweil die Partie zwischen Jan Hendrik Bartels und Günter Wewers, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Wewers endete. Daniel Capelle bezwang anschließend Dieter Holst in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. In toller Verfassung präsentierte sich Dirk Bartel im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Dieter Schnoor. Der neue Zwischenstand war 4:8. Die richtige Taktik hatte Marko Stühm wiederum beim Sieg in drei Sätzen gegen Hans-Peter Vagts ab dem ersten Ballwechsel. Oliver Dankers überzeugte im Einzel gegen Michael Deckelmann, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Kurz strauchelte er,

aber letztlich war Wolfgang Mehrkens bei seinem 3:1 gegen Lars Kappelmann doch überlegen. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Bartel / Stühm überzeugten im Match gegen Wewers / Holst, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Ergebnis weist die TTG Buxtehude (SG) II nun ein Punktekonto von 19:9 Punkten auf, während der TuS Harsefeld II vor dem nächsten Spiel, das am 27.02.2024 gegen den MTSV Oederquart/SV Krummendeich (SG) ansteht, 11:15 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TTG Buxtehude (SG) II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 07.03.2024 gegen den VfL Guldenstern Stade II.

Statistik:

TTG Buxtehude (SG) II

Doppel: Bartel / Stühm 1:1, Bartels / Mehrkens 0:1, Capelle / Dankers 1:0

Einzel: J. Bartels 0:2, D. Capelle 1:1, D. Bartel 1:1, M. Stühm 1:1, O. Dankers 2:0, W. Mehrkens 1:1

TuS Harsefeld II

Doppel: Wewers / Holst 1:1, Schnoor / Vagts 1:0, Deckelmann / Kappelmann 0:1

Einzel: G. Wewers 2:0, D. Holst 1:1, D. Schnoor 2:0, H. Vagts 0:2, M. Deckelmann 1:1, L. Kappelmann 0:2